Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 01. Januar 2019 um 13:44 Uhr

Er war einen Schritt zurückgetreten und wurde schwer verletzt

Mitten auf der Straße Feuerwerk entzündet - und dann hat's furchtbar geknallt: Mercedes erfasst 29-Jährigen

Dienstag 1. Januar 2019 - **Oberricklingen / Hannover (wbn). Er hat das neue Jahr mit einem Böller begrüßt. Und das hat ihm Pech gebracht und fast das Leben gekostet.**

Ein 29-Jähriger hat in Oberricklingen in Hannover in der Fahrbahnmitte der Göttinger Chaussee einen Feuerwerkskörper angezündet und ist dabei gewohnheitsmässig etwas zurückgetreten. Dabei trat er jedoch in die Fahrbahn eines Mercedesfahrers, der den Mann mit dem Fahrzeug erwischte und schwer verletzt hat.

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht aus der Silvesternacht in Hannover: „Bei einem Verkehrsunfall ist in der Silvesternacht ein 29 Jahre alter Mann schwer verletzt worden. Ein Auto hat ihn kurz nach Mitternacht auf der Göttinger Chaussee in Oberricklingen erfasst.

Der Hannoveraner zündete auf der Göttinger Chaussee nahe der Einmündung Wallensteinstraße Feuerwerkskörper an.

Dabei befand er sich in der Mitte der Straße zwischen Sperrbaken, die die Fahrbahnen voneinander trennen. Anschließend machte er einige Schritte rückwärts, um sich vom Feuerwerk zu entfernen, und bemerkte nicht, dass der Fahrer eines Mercedes von der Walleinsteinstraße kommend in Richtung Gredelfeldstraße herannahte.

Der 48-Jährige konnte die Kollision nicht mehr vermeiden und erfasste mit seinem Wagen den Fußgänger. Infolgedessen wurde der 29-Jährige schwer verletzt. In Begleitung eines Notarztes wurde er von einem Rettungswagen in eine Klinik gebracht.

Ersten Schätzungen zufolge entstand bei dem Verkehrsunfall ein Sachschaden in Höhe von

2.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme musste die Göttinger Chaussee in Fahrtrichtung Wallensteinsteinstraße gesperrt werden.“